

# Jugendherberge Bern erstrahlt in neuem Glanz

Die Jugendherberge im Berner Marziliquartier ist nach rund anderthalb Jahren Bauzeit wieder offen. Neben dem sanierten Hauptgebäude ist ein kubischer Neubau entstanden.



Er verfügt über 90 Betten auf vier Stockwerken. Von den Zimmern aus hat man Sicht auf die Aare. Die Jugendherberge Bern habe ein «hauptstadtwürdiges Upgrade» erhalten und sei neuen Gästebedürfnissen angepasst worden, wird Fredi Gmür, CEO der Schweizer Jugendherbergen in einer Mitteilung vom Freitag zitiert.

Kleinere Zimmereinheiten und mehr Komfort sollen ein breiteres Gästesegment ansprechen. Im Neubau sind die 30 Doppel- und Vierbettzimmer so angeordnet, dass bodentiefe Fenster den Blick auf die Aare oder das Bundeshaus freigeben. In dem Gebäude finden sich auch Seminarräume und ein Gartensitzplatz.

Die restlichen 94 Betten sind in über 20 Mehrbettzimmern im denkmalgeschützten Haupthaus untergebracht. Eine Küche zum selber Kochen hat die Jugendherberge nicht. Dafür gibt es ein Restaurant, das jeweils am Mittag und am Abend ein Dreigangmenü serviert.

Die Jugendherberge Bern liegt zwischen Bundeshaus und Aare. Der Verein Schweizer Jugendherbergen betreibt ein Netzwerk von 51 Häusern. (sda/pt)

Lesen Sie auch das [htr-Interview mit Gastgeberin Claudia Frei \(https://www.htr.ch/leute---events/vor-der-haustuere-die-aare-im-ruecken-die-altstadt-47632.html\)](https://www.htr.ch/leute---events/vor-der-haustuere-die-aare-im-ruecken-die-altstadt-47632.html).

Publiziert am Freitag, 06. April 2018